

BESCHLUSSVORLAGE V0458/13 öffentlich	Referat	Referat IV
	Amt	Jugendamt
	Kostenstelle (UA)	4515
	Amtsleiter/in	Herr Maro Karmann
	Telefon	3 05-1701
	Telefax	3 05-1717
E-Mail	Maro.karmann@ingolstadt.de	
Datum	03.09.2013	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Jugendhilfeausschuss	19.09.2013	Vorberatung	
Finanz- und Personalausschuss	17.10.2013	Vorberatung	
Stadtrat	24.10.2013	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Mobile Jugendarbeit in Ingolstadt; Zuschuss 2012
(Referent: Herr Engert)

Antrag:

1. Für die Durchführung von Mobiler Jugendarbeit im Nordwesten von Ingolstadt wird dem Sozialdienst Katholischer Frauen für das Jahr 2012 ein Zuschuss in Höhe von 76.543,39 EUR gewährt.
2. Für die Durchführung von Mobiler Jugendarbeit im Nordosten von Ingolstadt wird dem Diakonischen Werk Ingolstadt für das Jahr 2012 ein Zuschuss in Höhe von 102.283,03 EUR gewährt.
3. Für die Durchführung von Mobiler Jugendarbeit im Süden von Ingolstadt wird dem Diakonischen Werk Ingolstadt für das Jahr 2012 ein Zuschuss in Höhe von 92.108,63 EUR gewährt.

Im Auftrag

gez.

Jürgen Köhler
Stv. Kulturreferent

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 56.328€	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input checked="" type="checkbox"/> im VWH bei HSt: 451500 701100 <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro: 56.328€
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Zu 1.

Für die unter der Trägerschaft des Sozialdienstes Kath. Frauen im Nordwesten der Stadt durchgeführte Mobile Jugendarbeit übernimmt die Stadt Ingolstadt gem. Vertrag vom 21. März 1994 die anfallenden Sach-, Betriebs- und Personalkosten in voller Höhe. Für die Maßnahme ist eine Sozialpädagogenstelle bewilligt. Durch den Verzicht der Caritas auf 10 Wochenstunden im Bereich der Mobilien Jugendarbeit, konnten diese Stunden an den Sozialdienst Katholischer Frauen gegeben werden.

Die Personalausgaben für die sozialpädagogische Fachkraft haben sich gegenüber den Vorjahren verringert, da der bisherige Mitarbeiter seit 01.09.2010 mit einem Teil der Stunden in die Jugendsozialarbeit an Schulen wechselte und durch eine jüngere Mitarbeiterin ersetzt wurde..

Die Ermittlung des Zuschusses für das Jahr 2012 kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Nachdem für 2012 bereits Abschlagszahlungen in Höhe von 62.000,00 EUR geleistet wurden und eine Überzahlung aus dem Jahr 2011 in Höhe von 32.880,08 EUR besteht, ergibt sich eine Überzahlung von 18.336,69 EUR die mit zukünftigen Zuschüssen verrechnet wird.

Abrechnung

**Ergebnis
2012**

Ansatz 2012

**Ergebnis
2011**

**Ergebnis
2010**

	EUR	EUR	EUR	EUR
Sozialpäd. Fachkräfte	54.449,92	46.500,00	45.003,33	55.266,06
Honorarkräfte/Ehrenamtliche bis zu Honorarkräfte/Ehrenamtliche Vorwaltnerstraße	50,00	800,00	800,00	800,00
Honorarkräfte/Ehrenamtliche Furtwänglerstr. Praktikantin	70,00	10.000,00	0,00	8.000,00
Supervision/Fortbildung (alle 2 Jahre bis zu 800 EUR)	0,00	300,00	300,00	300,00
	0,00	3.000,00	0,00	0,00
Personalkosten insgesamt	54.569,92	61.400,00	45.803,33	65.166,06
Verwaltungs- und Sachkostenpauschale	9.185,63	9.185,63	9.021,97	8.718,99
Raumkosten	6.473,69	9.350,00	5.097,69	6.668,94
Sozialpädagogische Maßnahmen bis zu Instandhaltung, Ersatzbeschaffungen	3.506,50	3.700,00	3.392,27	3.700,00
	2.807,65	5.000,00	2.550,67	3.500,00
Sachkosten insgesamt	21.973,47	27.235,63	20.062,60	22.587,93
Zuschuss Stadt Ingolstadt (100%)	76.543,39	88.635,63	65.865,93	87.753,99
Abschlagszahlung	62.000,00	79.800,00	93.000,00	93.500,00
Überzahlung Vorjahr	-32.880,08	-32.880,08	-5.746,01	0,00
Restzahlung/Überzahlung	-18.336,69	-24.044,45	-32.880,08	-5.746,01

Für Miete und Mietnebenkosten für die Büroräume im Pius-Treff wurde ein Betrag von 3.341,84 EUR an das Amt für Gebäudemanagement überwiesen.

Zu 2.

Für die vom Diakonischen Werk durchgeführte Mobile Jugendarbeit übernimmt die Stadt Ingolstadt lt. Vertrag vom 21. März 1994 die anfallenden Sach-, Betriebs- und Personalkosten in voller Höhe. Für die Maßnahme sind 1,5 Sozialpädagogenstellen bewilligt.

Für das Jahr 2012 ergibt sich ein Gesamtzuschuss von 102.283,03 EUR. Der Zuschuss ist um ca. 14.000 EUR höher als im Vorjahr. Dies ist in erster Linie auf die gestiegenen Personalkosten zurückzuführen. Diese erklären sich dadurch, dass die vorhandenen 1,5 Stellen im Jahr 2010 nur vom 01.01. bis 28.02.2010 und vom 13.09. bis 20.12.2010 vollständig besetzt waren. Im Jahr 2011 gab es einen Stellenwechsel. Bis zur Einstellung des neuen Mitarbeiters war die Stelle für einige Zeit nicht besetzt, so dass aus diesem Grund in 2011 deutlich niedrigere Personalkosten wie in 2012 entstanden sind.

Da bereits Abschlagszahlungen in Höhe von 90.000 EUR geleistet wurden und eine Überzahlung in Höhe von 12.063,46 EUR aus dem Jahr 2011 besteht, ergibt sich eine Nachzahlung von 219,57 EUR. Die Ermittlung des Zuschusses kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Abrechnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2012	Ergebnis 2011	Ergebnis 2010
	EUR	EUR	EUR	EUR
Sozialpäd. Fachkräfte	75.984,81	70.822,00	62.980,57	55.641,97
Honorarkräfte/Ehrenamtliche	120,00	1.000,00	0,00	0,00
Praktikanten	600,00	3.070,00	0,00	419,35
Supervision/Fortbildung	210,00	1.470,00	130,00	170,00
Personalkosten insgesamt	76.914,81	76.362,00	63.110,57	56.231,32
Verwaltungs- und Sachkostenpauschale	13.778,45	13.778,45	13.532,96	13.078,49
Raumkosten	4.642,69	4.150,00	4.180,74	3.106,33
Sozialpädagogische Maßnahmen bis zu Instandh./Ausstattung	5.247,08	5.250,00	3.845,96	4.633,88
	1.700,00	1.700,00	2.944,41	3.271,88
Sachkosten insgesamt	25.368,22	24.878,45	24.504,07	24.090,58

Gesamtkosten	102.283,03	101.240,45	87.614,64	80.321,90
Zuschuß Stadt Ingolstadt	102.283,03	101.240,45	87.614,64	80.321,90
Abschlagszahlung	90.000,00	91.300,00	90.000,00	90.000,00
abzgl. Überzahlung Vorjahr	-12.063,46	-12.063,46	-9.678,10	0,00
Restzahlung/Überzahlung	219,57	-2.123,01	-12.063,46	-9.678,10

Zu 3.

Die am 25.07.2002 genehmigte Vollzeitstelle für die mobile Jugendarbeit (V0122/02) für den Süden Ingolstadts in Trägerschaft der Stadt Ingolstadt, wurde durch Stadtratsbeschluss vom 28.03.2012 (V0102/12) ab 01.04.2012 auf das Diakonische Werk Ingolstadt e. V. übertragen und vorerst bis zum 31.12.2014 befristet. Damit sind insgesamt 1,75 Vollzeitstellen der mobilen Jugendarbeit im Süden in Trägerschaft des Diakonischen Werkes Ingolstadt.

Für die vom Diakonischen Werk durchgeführte Mobile Jugendarbeit übernimmt die Stadt Ingolstadt lt. Vertrag vom 27.08.2012 die anfallenden Sach-, Betriebs- und Personalkosten in voller Höhe.

Für das Jahr 2012 ergibt sich ein Gesamtzuschuss von 92.108,63 EUR.

Da bereits Abschlagszahlungen in Höhe von 36.000 EUR geleistet wurden, ergibt sich eine Nachzahlung von 56.108,63 EUR. Die Ermittlung des Zuschusses kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Abrechnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2012	Ergebnis 2011
	EUR	EUR	EUR
Sozialpäd. Fachkräfte	67.245,91	54.250,00	30.941,70
Honorarkräfte/Ehrenamtliche	150,00	600,00	100,00
Praktikanten			0,00
Supervision/Fortbildung <i>(alle 2 Jahre bis zu 800 EUR/SozPäd-Stelle)</i>	145,00	1.400,00	25,00
Personalkosten insgesamt	67.540,91	56.250,00	31.066,70
Verwaltungs- und Sachkostenpauschale	14.352,55	16.074,85	6.766,48
Raumkosten	1.314,52	100,00	84,34
Sozialpädagogische Maßnahmen <i>bis zu</i>	5.765,73	5.375,00	2.625,00
Instandh./Ausstattung	3.134,92	0,00	1.519,39
Sachkosten insgesamt	24.567,72	21.549,85	10.995,21
Gesamtkosten	92.108,63	77.799,85	42.061,91
Einnahmen			
Zuschuss Soziale Stadt			
Zuschuß Stadt Ingolstadt	92.108,63	77.799,85	42.061,91
Abschlagszahlung	-36.000,00	-70.200,00	-20.000,00
abzgl. Überzahlung Vorjahr	0,00		0,00
Restzahlung/Überzahlung	56.108,63	7.599,85	22.061,91